

Mit Köpfchen durch den Stadtpark

Orientierungslauf für Grundschüler – Ehepaar Liebl vom Turnverein setzte die Posten

Osterhofen. Vor dem Start zum ersten Orientierungslauf (OL) der Grundschule Altenmarkt am vergangenen Dienstag hat sich Rektor Dr. Günter Mog persönlich davon überzeugt, dass alle Teilnehmer auch regen- und wetterfest ausgestattet waren. Die Schüler der dritten und vierten Jahrgangsstufe waren zwar bereits im Vorfeld über die notwendige Ausrüstung für dieses besondere sportliche Ereignis informiert worden, doch mit den Unbilden des Wetters hatte niemand gerechnet.

Der Regen blieb jedoch zum Glück aus, so dass sich alle Teilnehmer voll auf die sportlichen Anforderungen konzentrieren konnten. Für die Schüler galt es, gemeinsam in einem Dreier- und mit Hilfe einer Netzkarte möglichst schnell die 20 Posten zu finden, die Siegfried und Gertrud Liebl von der Sparte OL des TV Osterhofen in den Morgenstunden im Stadtpark gesetzt hatten.

„Wir haben die ersten 20 Posten – wo sind nun die nächsten?“, wollte eine der ersten Schülergruppen nach einem 17-minütigen Dauerlauf wissen. Der Lauf hatte den Charakter einer Schnitzeljagd,

so dass alle Kinder hochmotiviert waren. Schulsport soll ja den Grundstein für eine gesunde, lebenslange körperliche Betätigung legen und zudem verschiedenste Kompetenzen vermitteln. Orientierungslauf nimmt dem ausdauernden Laufen die Langeweile und verbessert die Kommunikations-, Orientierungs- und Teamfähigkeit.

Lehrkräfte bereiten sich bei einem Projekttag vor

Im Rahmen einer schulinternen Lehrerfortbildung waren die Lehrkräfte der Grundschule Altenmarkt durch die Organisatorin und OL-Referentin Alexandra Steinhuber auf den Projekttag vorbereitet worden. Neben zahlreichen hinführenden Spielen in der Turnhalle stand dabei der Sicherheitsaspekt an erster Stelle. So erkundeten alle beteiligten Klassen im Vorfeld mit ihren Lehrkräften in einem „Wo-sind-wir-Lauf“ das kartierte Gelände im Stadtpark. Die Kinder lernten so das Laufgebiet, vor allem seine Grenzen kennen. Da trotz bester Vorbereitung nie aus-

geschlossen werden kann, dass im Umgang mit der Karte Probleme auftreten, erklärten sich sechs Mütter des Elternbeirates unter Führung der 2. Elternbeiratsvorsitzenden Sylvia Göde dazu bereit, an den „neuralgischen Punkten“ die Aufsicht zu übernehmen: Sie schickten die Kinder zurück, die sich z.B. irrtümlich auf den Weg in Richtung B8 gemacht hätten.

Am Ende waren sich alle einig: Orientierungslauf ist eine hochmotivierende, sportliche Betätigung, die nicht nur die körperlichen, sondern auch die kognitiven Fähigkeiten fordert. Ohne den immensen Einsatz zahlreicher Helfer wäre im Grundschulalter ein Projekttag in dieser Größenordnung nicht möglich. Die Zusammenarbeit von Schulfamilie und Verein ist eine ideale Möglichkeit, um diese Sportart in den Unterricht zu integrieren.

Für alle Interessierten, die Lust am Orientierungslauf bekommen haben, bietet der TV Osterhofen am Samstag, 11. Juli, im Stadtpark Osterhofen ein Schnuppertraining an. Anmeldung bei Familie Liebl unter ☎ 09932/731. – oz



Aufregung beim Countdown zum Massenstart am Stadion im Stadtpark.

– Foto: Schule